

Inhaltsverzeichnis – Amtliche Bekanntmachungen

I. Amtlicher Teil

- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz) vom 16.09.2015
- Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz) vom 14.10.2015
- Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)
- Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Garzau-Garzin vom 14.09.2015
- Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Garzau-Garzin
- Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Oberbarnim vom 14.09.2015
- Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Rehfelde vom 15.09.2015

- Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Rehfelde vom 22.09.2015
- Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Rehfelde vom 13.10.2015
- Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Rehfelde
- Sonstige öffentliche Bekanntmachungen

II. Nichtamtlicher Teil

- Termine und Informationen der Amtsverwaltung
- Informationen und Bekanntmachungen aus den Gemeinden
- Allgemeine Informationen
- Werbung

I. Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Amtsausschusses, der Stadtverordnetenversammlung und der Gemeindevertretungen / öffentliche Bekanntmachungen des Amtes, der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) und der Gemeinden / sonstige Bekanntmachungen

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz) vom 16.09.2015

Die Stadtverordnetenversammlung trat zu ihrer 15. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- die Beschlussfassung zur 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) zu vertragen
- die Beschlussfassung zur 2. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) zur Umlage der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Stöbber-Erpe“ vom 18.06.2014 zu vertragen

und im nichtöffentlichen Teil:

- eine Grundstücksangelegenheit – Entbehrlichkeit und Verkauf des Grundstücks Wriezener Str. 53 (Beschluss 15-01-2015),
- eine Grundstücksangelegenheit – Reservierung des Grundstücks Weinbergsweg 18/Bettenhaus (Beschluss 15-02-2015),
- eine außerplanmäßige Ausgabe Investitionsmaßnahme Kita-Neubau aus dem Produktkonto 541000.096100 (Beschluss 15-03-2015).

Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz) vom 14.10.2015

Die Stadtverordnetenversammlung trat zu ihrer 16. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz). (Beschluss 16-01-2015)
- Gestaltungssatzung 'Stadtkern Buckow - Abwägung der vorgebrachten Belange: Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Abwägungsdiskussion durchzuführen und den Abwägungsvorschlägen zu folgen. (Beschluss 16-02-2015)
- Gestaltungssatzung 'Stadtkern Buckow' – Satzungsbeschluss: Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der Beschlussvorlage zu folgen. (Beschluss 16-03-2015)
- stimmt der Schließung der Kindertagesstätte „Helene Weigel“ an folgenden Tagen zu: 04.03.2016 1. Fortbildungstag, 06.05.2016 Tag nach Himmelfahrt, 23.09.2016 2. Fortbildungstag/Kneipp-Weiterbildung, 23.12.2016-01.01.2017 Weihnachten und Neujahr. (Beschluss 16-04-2015)
- Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Beschlussfassung der 1. Änderungssatzung zur Kurbeitragsatzung. (Beschluss 16-05-2015)

und im nichtöffentlichen Teil:

- eine Grundstücksangelegenheit – Entbehrlichkeit (Beschluss 16-06-2015)
- eine Grundstücksangelegenheit – Entbehrlichkeit (Beschluss 16-07-2015)
- die Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Beschluss 16-08-2015)

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 2 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) in ihrer Sitzung am 14.10.2015 die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) beschlossen:

Artikel 1

Die Hauptsatzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz), beschlossen in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 13.08.2014, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz Nr. 09/2014 vom 28. August 2014, wird wie folgt geändert:

§ 6 wird wie folgt neu gefasst:

Die Stadtverordnetenversammlung entscheidet über Geschäfte über Vermögensgegenstände der Stadt, sofern der Wert 25.000,00 Euro nicht unterschreitet. Entscheidungen bis zur Wertgrenze trifft der Hauptausschuss, es sei denn, es handelt sich um ein Geschäft der laufenden Verwaltung.

§ 7 wird wie folgt neu gefasst:

Die Stadtverordnetenversammlung behält sich folgende Gruppen von Angelegenheiten zur Entscheidung vor, für die ansonsten der Hauptausschuss zuständig wäre:

1. Vergabe von Leistungen, die nach der HOAI berechnet werden ab einem Wert von 25.000 Euro
2. Vergabe von Leistungen nach VOL ab einem Wert von 25.000 Euro
3. Vergabe von Leistungen nach VOB ab einem Wert von 25.000 Euro
4. Vergabe von Leistungen nach VOF ab einem Wert von 25.000 Euro

§ 8 wird wie folgt neu gefasst:

- (1) In der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) wird ein Hauptausschuss gebildet.
- (2) Der Hauptausschuss entscheidet über Vergaben von folgenden Leistungen:

1. Vergabe von Leistungen, die nach der HOAI berechnet werden ab einem Wert von 5.000 Euro
2. Vergabe von Leistungen nach VOL ab einem Wert von 5.000 Euro
3. Vergabe von Leistungen nach VOB ab einem Wert von 10.000 Euro
4. Vergabe von Leistungen nach VOF ab einem Wert von 5.000 Euro

Vergaben unterhalb der in Nr. 1 bis 4 genannten Werte gelten regelmäßig als Geschäfte der laufenden Verwaltung.

Artikel 2

Die 1. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Buckow (Märkische Schweiz), 15.10.2015

M. Böttche
Amtdirektor

1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung)

Aufgrund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) i. V. m. den §§ 1, 2 und 11 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl.I/04, [Nr. 08], S.174) zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]) und des Brandenburgischen Kurortegesetz - BbgKOG - vom 14. Februar 1994 (GVBl.I/94, [Nr. 02], S.10) hat die Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz) in ihrer Sitzung am 14.10.2015 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung) beschlossen.

Artikel 1

Die Satzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung) vom 13.05.2015, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz Nr. 07/2015 vom 25. Juni 2015, wird wie folgt geändert:

1. In § 4 wird der Absatz 4 ersatzlos gestrichen
2. In § 4 wird der bisherige Absatz 5 zum neuen Absatz 4

Artikel 2

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) über die Erhebung eines Kurbeitrages (Kurbeitragssatzung) tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Buckow (Märkische Schweiz), 15.10.2015

M. Böttche
Amtdirektor

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Garzau-Garzin vom 14.09.2015

Die Gemeindevertretung Garzau-Garzin trat zu ihrer 13. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- die Benennung von Herrn Miesterfeld und Herrn Grabert als Vertreter der Baumschutzkommission (Beschluss 13-01-2015),
- die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (Beschluss 13-02-2015)

und im nichtöffentlichen Teil:

- eine Vergabeentscheidung zum Abriss Scheune Alte Heerstraße 87 (Beschluss 13-03-2015).

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Garzau-Garzin

1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Garzau-Garzin

Aufgrund der §§ 4 und 28 Abs. 2 Nr. 2 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 32]), hat die Gemeindevertretung Garzau-Garzin in ihrer Sitzung am 14.09.2015 die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Garzau-Garzin beschlossen:

Artikel 1

Die Hauptsatzung der Gemeinde Garzau-Garzin, beschlossen in der Sitzung der Gemeindevertretung am 25.08.2014, veröffentlicht im Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz Nr. 12/2014 vom 27. November 2014, wird wie folgt geändert:

§ 6 wird wie folgt neu gefasst:

Die Gemeindevertretung behält sich folgende Gruppen von Angelegenheiten zur Entscheidung vor:

1. Vergabe von Leistungen, die nach der HOAI berechnet werden ab einem Wert von 5.000 Euro
2. Vergabe von Leistungen nach VOL ab einem Wert von 5.000 Euro
3. Vergabe von Leistungen nach VOB ab einem Wert von 5.000 Euro
4. Vergabe von Leistungen nach VOF ab einem Wert von 2.500 Euro

Vergaben unterhalb der in Nr. 1 bis 4 genannten Werte gelten regelmäßig als Geschäfte der laufenden Verwaltung.

Artikel 2

Die 1. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Garzau-Garzin tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Buckow (Märkische Schweiz), 15.09.2015

M. Böttche
Amtdirektor

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Oberbarnim vom 14.09.2015

Die Gemeindevertretung Oberbarnim trat zu ihrer 9. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- die Erteilung eines gemeindlichen Einvernehmens für 2 Bauvorhaben (Beschluss 09-01-2015),
- die Erteilung eines gemeindlichen Einvernehmens für künftige Bauvorhaben Am Stöhr und Ruhlsdorfer Weg, sofern planungsrechtliche Voraussetzungen gegeben sind (Beschluss 09-02-2015),
- die Bestätigung für die Durchführung von Pflegemaßnahmen durch den Wasser- und Bodenverband (Beschluss 09-03-2015)

und im nichtöffentlichen Teil:

- die Vergabe von Bauleistungen Garagenkomplex Gemeindezentrum Klosterdorf (Beschluss 09-04-2015)

Beschluss der Gemeindevertretersitzung Rehfelde vom 15.09.2015

Die Gemeindevertretung Rehfelde kam zu ihrer 9. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- die Abwägung zu den Bedenken und Anregungen der eingegangenen Stellungnahmen aus der Beteiligung (§§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 BauBG) und das geplante Sondergebiet WEA-P02 um ca. 60 m nach Süden zu verschieben, sodass sich dieses Sondergebiet ausschließlich auf dem Flurstück 94, Flur 2, Gemarkung Zinndorf befindet. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“ ist insoweit zu überarbeiten. Die Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit erfolgt gemäß §§ 3 Abs. 2, 4 Abs. 2 BauBG in Verbindung mit § 4 a Abs. 3 BauBG. Es wird bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu dem geänderten Teil (Verschiebung des Sondergebietes WEA-P02) abgegeben werden können. Die Dauer der

Auslegung und die Frist zur Stellungnahme werden auf 2 Wochen angemessen verkürzt (Beschluss 09-01-2015)

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Rehfelde vom 22.09.2015

Die Gemeindevertretung Rehfelde kam zu ihrer 10. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- die Zustimmung der Bauabschnittsbildung Straßenbeleuchtung in der Gartenstraße (Beschluss 10-01-2015),
- das Konzept der Rehfelder Heimatstube (Beschluss 10-02-2015),
- das Tourismuskonzept der Gemeinde Rehfelde (Beschluss 10-03-2015)

und im nichtöffentlichen Teil:

- die Bestätigung des Arbeitspapiers der Beratungsrunde „Liegenschaften der Gemeinde Rehfelde“ und die Entbehrlichkeit verschiedener Grundstücke (Beschluss 10-04-2015),
- den Verkauf des Grundstücks Marienbergstr. 10 A (Beschluss 10-05-2015),
- die Vergabe von Planungsleistungen Neubau Kita Rehfelde (Beschluss 10-06-2015).

Beschlüsse der Gemeindevertretersitzung Rehfelde vom 13.10.2015

Die Gemeindevertretung Rehfelde kam zu ihrer 11. Sitzung zusammen und beschloss im öffentlichen Teil:

- billigt den 1. Entwurf der 1. Änderung des Flächennutzungsplans Nr. 2 der Gemeinde Rehfelde für die Gemarkungen Rehfelde, Werder und Zinndorf und beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange. (Beschluss 11-01-2015)

Öffentliche Bekanntmachungen der Gemeinde Rehfelde

BEKANNTMACHUNG über die verkürzte öffentliche Auslegung des 2. Entwurfs der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungs- gebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“ der Gemeinde Rehfelde

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rehfelde hat in ihrer Sitzung am 09.07.2013 die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“ beschlossen.

Das Gebiet der 1. Änderung befindet sich im östlichen Gebiet des Geltungsbereichs des rechtswirksamen Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“; im östlichen/südöstlichen Bereich des Gemeindegebietes von Rehfelde, östlich des Ortsteils Zinndorf, südlich des Ortsteils Werder und betrifft den östlichen Bereich des ausgewiesenen Windeignungsgebietes Nr. 26 Werder-Zinndorf des sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree vom 21.04.2004.

Sie berührt die Flurstücke 51, 52, 53, 75, 92, 93, 94 der Flur 2 der Gemarkung Zinndorf. Der Bereich der 1. Änderung ist in der beigefügten Karte unmaßstäblich dargestellt.

Mit der 1. Änderung soll die planungsrechtliche Möglichkeit der Verdichtung

des bestehenden Windparks um zwei Windenergieanlagen (WEA), mit einer maximalen Anlagenhöhe von 200 m, im siedlungsfernen Raum in Richtung Rotes Luch (östlich) geschaffen werden. Die wirksamen Festsetzungen zu den bestehenden 21 Sondergebieten für WEA und der Ausweisung als Flächen für die Landwirtschaft sollen dabei unverändert bleiben.

In ihrer Sitzung am 15.09.2015 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Rehfelde die Abwägung der privaten und öffentlichen Belange zum 1. Entwurf durchgeführt.

Die Gemeindevertretung hat beschlossen, das geplante Sondergebiet „**WEA-P02**“ um ca. 60 m nach Süden zu verschieben, sodass sich dieses Sondergebiet, einschließlich Abstandsflächen, ausschließlich auf dem Flurstück 94, Flur 2, Gemarkung Zinndorf befindet. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“ wurde insoweit überarbeitet.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt gemäß §§ 4a Abs. 3; 3 Abs. 2 BauGB durch eine angemessen verkürzte öffentliche Auslegung. Es wurde weiterhin bestimmt, dass Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen abgegeben werden können. Die Dauer der Auslegung und die Frist zur Stellungnahme werden auf zwei Wochen angemessen verkürzt.

Änderungen gegenüber dem öffentlich ausgelegten Entwurf (Stand: März 2015)

- Verschiebung des geplanten Sondergebietes „WEA-P02“ um bis zu 60 Meter nach Süden
- Wegfall der Ausgleichsmaßnahme „M2 – Ergänzung von 50 Bäumen an den Zinndorfer Stegen“
- Aufnahme der Ausgleichsmaßnahme „M2 – Entsiegelung ehemaliger Fernfahrer“

Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren erfolgt in Form der verkürzten öffentlichen Auslegung der Planunterlagen. Neben der Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen und der Begründung mit Erläuterungen über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung (Stand: September 2015), liegen folgende umweltrelevante Informationen vor und zur Einsicht aus:

- Umweltprüfung (2. Entwurf) als Teil der Begründung zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“, Stand: September 2015, mit Informationen über die Schutzgüter Mensch/menschliche Gesundheit, Boden, Wasser, Biotop und Pflanzen, Tiere, Klima und Luft, Landschaft bzw. Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter einschließlich deren Wechselwirkungen
- Schallimmissionsprognose (Gutachten) – Ingenieurbüro Kuntzsch GmbH, Stand: 23.02.2015
- aktualisierte Schallimmissionsprognose (Gutachten) – Ingenieurbüro Kuntzsch GmbH, Stand: Oktober 2015
- Schattenwurfgutachten – Ingenieurbüro Kuntzsch GmbH, Stand: 17.02.2015
- aktualisierte Schattenwurfgutachten – Ingenieurbüro Kuntzsch GmbH, Stand: Oktober 2015
- spezielle artenschutzrechtliche Prüfung (saP) – KK-RegioPlan, Stand: März 2015
- Fledermausuntersuchung (Gutachten) – Dipl.-Biol. Björn Leupolt, Stand: 13.10.2014
- Brut- und Gastvogelkartierung – KK-RegioPlan, Stand: März 2015
- Zug- und Rastvogelkartierung – KK-RegioPlan, Stand: März 2015
- Umweltbericht als Teil der Begründung zum rechtswirksamen Bebauungsplan Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“, Stand: 16.09.2008
- Umweltbericht als Teil der Begründung zum Flächennutzungsplan Nr. 2 der Gemeinde Rehfelde für die Gemarkungen Rehfelde, Werder und Zinndorf, Stand: 15.11.2012
- Fortschreibung des Landschaftsplanes der Gemeinde Rehfelde für die Gemarkungen Rehfelde, Werder und Zinndorf, Stand: November 2012
- die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen aus der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 4 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB)

In den Umweltberichten, Gutachten (bzw. Prognosen), Fachbeiträgen, Stellungnahmen sowie im fortgeschriebenen Landschaftsplan liegen umweltrelevante Informationen zu den Themenfeldern vor:

- Auswirkungen auf den Menschen im Hinblick auf Schallimmissionen, Schattenwurf, Infraschall
- Auswirkungen auf Fauna im Hinblick auf artenschutzrelevante Aussagen zu Lebensraumtypen in Bezug auf Vögel, Fledermäuse und Amphibien; zu Aspekten des Vogelschutzes in Bezug auf die Bedeutung dieses Gebietes für diese Arten mit Hinweisen auf den Grad ihrer Gefährdung (rote Listen)
- Auswirkungen auf Biotop und Pflanzen im Hinblick auf geschützte Biotop und den Lebensraumverlust
- Auswirkungen auf den Boden im Hinblick auf die Beschaffenheit und die Flächeninanspruchnahme durch die WEA
- Auswirkungen auf Wasser und Klima im Hinblick auf Wasserhaltevermögen des Bodens; Hinweise auf positive Klimaeffekte durch Nutzung erneuerbarer Energien
- Auswirkungen auf Kultur- und Sachgüter im Hinblick auf wesentliche Sichtachsen zu Kirchen und Sichtverschattungen; Hinweise zu Natur-, Boden- und Baudenkmalen
- Auswirkungen auf das Landschaftsbild im Hinblick auf Errichtung und Betrieb der WEA
- Potenzielle Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich der Umweltauswirkungen
- Potenzielle Auswirkungen auf das FFH-Gebiet Nr. DE 3450-305 „Rotes Luch Tiergarten“, das SPA-Gebiet Nr. DE 3450-401 „Märkische Schweiz“, das Landschaftsschutzgebiet Nr. 3450-601 „Naturpark Märkische Schweiz“ sowie den Naturpark Nr. 3450-701 „Naturpark Märkische Schweiz“

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §§ 4a Abs. 3; 3 Abs. 2 BauGB, liegen diese Unterlagen in der Zeit vom **09.11.2015** bis einschließlich **24.11.2015** im Amt Märkische Schweiz, Außenstelle Rehfelde, Raum 12, Elsholzstraße 4, 15345 Rehfelde (barrierefrei) während der hierfür anberaumten Dienstzeiten:

montags – freitags	09:00 - 12:00 Uhr
dienstags	13:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	13:00 - 16:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung, vor- und nachmittags,	(Tel.: 033433 / 659-66)

für jedermann zur Einsicht öffentlich aus. Die Unterlagen sind zusätzlich auf der Internetseite des Amtes Märkische Schweiz unter Gemeinden / Rehfelde / Aktuelles über folgenden Link veröffentlicht: **http://www.amt-maerkische-schweiz.de/cms/front_content.php?idcat=118**

Während der Auslegungszeit können von jedermann (auch Kinder und Jugendliche) Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden, über die die Gemeindevertretung der **Gemeinde Rehfelde** in öffentlicher Sitzung abschließend entscheidet.

Schriftliche Stellungnahmen sind an die Gemeinde Rehfelde über Amt Märkische Schweiz, Hauptstraße 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz) bis **24.11.2015 (Posteingang)** zu senden.

Hinweise:

Im Sinne des § 4a Abs. 4 Satz 2 BauGB (vgl. § 3a Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG); § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg)) wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der elektronische Zugang zur Verwaltung der Gemeinde Rehfelde – Amt Märkische Schweiz, Der Amtsdirektor für eine rechtsverbindliche elektronische Kommunikation (E-Mail) zwischen natürlichen/juristischen Personen des privaten/öffentlichen Rechts und der Verwaltung derzeit **nicht** eröffnet ist.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan (1. Änderung) unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes (1. Änderung) nicht

von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

M.Böttche
Amtsdirektor

Karte (unmaßstäblich)



BEKANNTMACHUNG über die öffentliche Auslegung des 1. Entwurfs der 1. Änderung des „Flächennutzungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Rehfelde für die Gemarkungen Rehfelde, Werder und Zinndorf“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Rehfelde hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 24.03.2015 beschlossen (Beschluss-Nr. 07-09-2015), gemäß §§ 1 Abs. 3 Satz 1, 2 Abs. 1 Satz 1, 13 Abs. 1 und 1 Abs. 8 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20.11.2014 (BGBl. I S. 1748) den Flächennutzungsplan der Gemeinde Rehfelde im vereinfachten Verfahren zu ändern.

Der Flächennutzungsplan wurde mit Bescheid vom 16.07.2013 (Az.: 63.30/01129-13) des Landrates des Landkreises Märkisch-Oderland genehmigt und durch Bekanntmachung im Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz, Ausgabe 09/2013 am 29.08.2013 rechtswirksam.

Das Gebiet der 1. Änderung befindet sich im östlichen/südöstlichen Bereich des Gemeindegebietes von Rehfelde, zwischen den Ortsteilen Werder und Zinndorf und betrifft den östlichen Bereich des Windeignungsgebietes Nr. 26 „Werder-Zinndorf“ des sachlichen Teilregionalplanes „Windenergienutzung“ der Regionalen Planungsgemeinschaft Oderland-Spree vom 21.04.2004. Der beabsichtigte Änderungsbereich ist in der beiliegenden Karte unmaßstäblich verdeutlicht.

Der Flächennutzungsplan soll hinsichtlich des hierin ausgewiesenen sonstigen Sondergebietes für Windenergienutzung entsprechend der im Verfahren

befindlichen 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“ geändert werden. Die Änderung des sonstigen Sondergebietes für Windenergienutzung ist erforderlich, da sich die für die Abgrenzung zugrunde gelegten tierökologischen Abstandskriterien für die Errichtung von Windenergieanlagen in Brandenburg (TAK), hier der Rohrweihe, von 1.000 m auf 500 m zum Horst verringert haben. Die Grenzen des ausgewiesenen sonstigen Sondergebietes sind anzupassen, da diese ansonsten nicht mehr dem im sachlichen Teilregionalplan „Windenergienutzung“ festgelegten Windeignungsgebiet Nr. 26 „Werder-Zinndorf“ entsprechen und dem Anpassungsgebot (§ 1 Abs. 4 BauGB) zuwiderlaufen.

Im Rahmen der Prüfung sowie der Auswertung der Beteiligung zum Verfahren der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 „Windeignungsgebiet Nr. 26 Rehfelde, OT Werder und Zinndorf“, wurden keine Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung der in § 1 Abs. 6 Nr. 7 Buchstabe b BauGB genannten Schutzgüter festgestellt. Die Zulässigkeit von Vorhaben, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen, werden weder vorbereitet noch begründet.

Gemäß § 13 Abs. 3 Satz 1 BauGB wird im vereinfachten Verfahren von der Umweltprüfung (§ 2 Abs. 4 BauGB), von dem Umweltbericht (§ 2a BauGB), von der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind (§ 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB), sowie von der zusammenfassenden Erklärung (§ 6 Abs. 5 Satz 3 BauGB) abgesehen.

In ihrer öffentlichen Sitzung am 13.10.2015 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Rehfelde die Unterlagen des 1. Entwurfs der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes gebilligt und diese für die Beteiligung der Öffentlichkeit, Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 2 und 4 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 118 der Verordnung vom 31.08.2015 (BGBl. I S. 1474) bestimmt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit am Verfahren erfolgt in Form einer öffentlichen Auslegung der Planunterlagen. Zu den Planunterlagen gehören die Planzeichnung mit textlichen Festsetzungen (Darstellung) und die Begründung mit Erläuterungen über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung (Stand: September 2015).

Zur Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB, liegen diese Unterlagen in der Zeit vom **09.11.2015** bis einschließlich **11.12.2015** im Amt Märkische Schweiz, Außenstelle Rehfelde, Raum 12, Elsholzstraße 4, 15345 Rehfelde (barrierefrei) während der hierfür anberaumten Dienstzeiten:

montags – freitags	09:00 - 12:00 Uhr
dienstags	13:00 - 18:00 Uhr
donnerstags	13:00 - 16:00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung, vor- und nachmittags, (Tel.: 033433 / 659-66)	

für jedermann zur Einsicht öffentlich aus. Die Unterlagen sind zusätzlich auf der Internetseite des Amtes Märkische Schweiz unter Gemeinden / Rehfelde / Aktuelles über folgenden Link veröffentlicht: **http://www.amt-maerkische-schweiz.de/cms/front_content.php?idcat=118**

Während der Auslegungszeit können von jedermann (auch Kinder und Jugendliche) Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift abgegeben werden, über die die Gemeindevertretung der Gemeinde Rehfelde in öffentlicher Sitzung abschließend entscheidet.

Schriftliche Stellungnahmen sind an die **Gemeinde Rehfelde** über Amt Märkische Schweiz, Hauptstraße 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz) bis **11.12.2015 (Posteingang)** zu senden.

Hinweise:

Im Sinne des § 4a Abs. 4 Satz 2 BauGB (vgl. § 3a Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG); § 1 Abs. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz für das Land Brandenburg (VwVfGBbg)) wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der elektronische Zugang zur Verwaltung der Gemeinde Rehfelde – Amt Märkische Schweiz, der Amtsdirektor für eine rechtsverbindliche elektronis-

che Kommunikation (E-Mail) zwischen natürlichen/juristischen Personen des privaten/öffentlichen Rechts und der Verwaltung derzeit **nicht** eröffnet ist.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan (1. Änderung) unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes (1. Änderung) nicht von Bedeutung ist. Ein Antrag nach § 47 Verwaltungs-

gerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

M.Böttche
Amtdirektor

Karte (unmaßstäblich)



Eignungsgebiet für die Windenergienutzung NR. 26 Werder-Zinndorf
(Regionalplan Oderland-Spree-Sachlicher Teilregionalplan "Winenergienutzung" 2004)



Sonstige Sondergebiete für Windenergienutzung
§ 11 BauNVO

beabsichtige Änderungsgebiete

Bestand



1. Änderung



Sonstige öffentliche Bekanntmachungen**Landkreis Märkisch-Oderland
Der Landrat**

Landratsamt-Klosterstraße 14-15344 Strausberg
Strausberg, den 21. Oktober 2015

**Bekanntgabe von Fortführungen und
Berichtigungen des Liegenschaftskatasters
durch Offenlegung
Az. 62.61.00/2015-51-5118**

In der **Gemarkung Ihlow, Flur 1 bis 9**

sind folgende Fortführungen und Berichtigungen des Liegenschaftskatasters vorgenommen worden:

- Aktualisierung der Gebäudedaten, der Nutzungsarten einschließlich der gesetzlichen Klassifizierungen und der Lagebezeichnungen,
- teilweise Verbesserung der geometrischen Genauigkeit der Liegenschaftskarte.

Die Fortführung und Berichtigung des Liegenschaftskatasters erfolgt auf der Grundlage von § 11 des Brandenburgischen Vermessungsgesetzes (BbgVermG) vom 27.05.2009, GVBl.I S.166, geändert durch Artikel 2 des INSPIRE-Umsetzungsgesetz vom 13.04.2010 (GVBl.I_2010, Nr.17), in der zur Zeit gültigen Fassung.

Gemäß § 17 (2) BbgVermG werden die Fortführungen und Berichtigungen des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorgenommenen Fortführungen und Berichtigungen mit Außenwirkung (Gebäudedaten, Geometrie und Flächengröße) kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Kataster- und Vermessungsamt in 15344 Strausberg, Am Flugplatz 11A schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, bitten wir, die katastralen Bezeichnungen (Gemarkung, Flur, Flurstück) und unser Aktenzeichen anzugeben.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <http://www.maerkisch-oderland.de/kontakt> aufgeführt sind.

Die Offenlegung erfolgt **vom 02. November 2015 bis 30. November 2015**

in den Diensträumen des Kataster- und Vermessungsamtes des Landkreises Märkisch-Oderland, Am Flugplatz 11A, Strausberg während der regulären Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

**Landkreis Märkisch-Oderland
Der Landrat**

Landratsamt-Klosterstraße 14-15344 Strausberg
Strausberg, den 21. Oktober 2015

**Bekanntgabe von Fortführungen und
Berichtigungen
des Liegenschaftskatasters durch
Offenlegung Az. 62.61.00/2015-51-5105**

In der **Gemarkung Grunow, Flur 1**

sind folgende Fortführungen und Berichtigungen des Liegenschaftskatasters vorgenommen worden:

- Aktualisierung der Gebäudedaten, der Nutzungsarten einschließlich der gesetzlichen Klassifizierungen und der Lagebezeichnungen,
- teilweise Verbesserung der geometrischen Genauigkeit der Liegenschaftskarte.

Die Fortführung und Berichtigung des Liegenschaftskatasters erfolgt auf der Grundlage von § 11 des Brandenburgischen Vermessungsgesetzes (BbgVermG) vom 27.05.2009, GVBl.I S.166, geändert durch Artikel 2 des INSPIRE-Umsetzungsgesetz vom 13.04.2010 (GVBl.I_2010, Nr.17), in der zur Zeit gültigen Fassung.

Gemäß § 17 (2) BbgVermG werden die Fortführungen und Berichtigungen des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gegeben.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorgenommenen Fortführungen und Berichtigungen mit Außenwirkung (Gebäudedaten, Geometrie und Flächengröße) kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Kataster- und Vermessungsamt in 15344 Strausberg, Am Flugplatz 11A schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, bitten wir, die katastralen Bezeichnungen (Gemarkung, Flur, Flurstück) und unser Aktenzeichen anzugeben.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten, die im Internet unter <http://www.maerkisch-oderland.de/kontakt> aufgeführt sind.

Die Offenlegung erfolgt **vom 02. November 2015 bis 30. November 2015**

in den Diensträumen des Kataster- und Vermessungsamtes des Landkreises Märkisch-Oderland, Am Flugplatz 11A, Strausberg während der regulären Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag zusätzlich 13:00 Uhr – 18:00 Uhr

II. Nichtamtlicher Teil

Informationen der Amtsverwaltung

Der Fachbereich Bürgerdienste der Amtsverwaltung weist auf Folgendes hin:

Mit Wirkung vom 1. November 2015 tritt das Bundesmeldegesetz in Kraft. Dieses Gesetz löst das bisher geltende Meldegesetz des Landes Brandenburg ab und enthält Neuregelungen zur An-, Ab- und Ummeldung. Danach sind alle Wohnungsgeber ab dem 1. November 2015 verpflichtet, ihren neuen Mietern eine Wohnungsgeberbestätigung auszustellen. Bei jedem Einzug und in wenigen Fällen auch beim Auszug (z.B. beim Wegzug ins Ausland) ist vom Wohnungsgeber diese Bestätigung auszustellen. Die Wohnungsgeberbestätigung muss von der meldepflichtigen Person künftig bei der Anmeldung einer Wohnung der Meldebehörde vorgelegt werden. Eine Wohnungsgeberbestätigung muss die folgenden Angaben enthalten:

- Name und Anschrift des Vermieters
- Name und Anschrift des Eigentümers, soweit dieser nicht selbst Vermieter ist
- Art des meldepflichtigen Vorgangs mit Einzugs- oder Auszugsdatum
- die Anschrift der Wohnung
- die Namen der meldepflichtigen Personen.

Wohnungsgeber sind insbesondere die Vermieter oder von ihnen Beauftragte, dazu gehören auch die Wohnungsverwaltungen. Vermietet der Wohnungseigentümer seine Wohnung selbst, ist er der Wohnungsgeber; für Untermieter ist der Wohnungsgeber der Hauptmieter.

Die teilweise bisher geübte Praxis der Vorlage eines Mietvertrages bei der Anmeldung ersetzt die Wohnungsgeberbescheinigung nicht. Das Formular der Wohnungsgeberbestätigung ist als Download, unter www.amt-maerkische-schweiz.de, Amtsverwaltung, Formulare online verfügbar.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen die Meldebehörde des Amtes Märkische Schweiz

(Frau Heidemann, Tel.: 033433 65933).

Rehfelde, den 13.10.2015

Kock-Fuchs
stv. Fachbereichsleiter

Dem Fundbüro des Amtes Märkische Schweiz wurden folgende Fundsachen angezeigt:

lfd. Nr.	Fundsache	Fundort	Fundzeit
1.	Smartphone „Samsung“ Galaxy S4	Rehfelde, Ernst-Thälmann-Str. Parkplatz „Netto“	11.09.2015
2.	26ziger Technobike voll gefedert	Klosterdorf Am Dorfanger	30.08.2015
3.	26ziger Damentourenrad ARCADIA silbern, schwarz, rot	Rehfelde, Klosterdorfer Weg im Naturlehrpfad	15.09.2015
4.	26ziger Herrenrad „Tema“ Farbe: lilametallic	Buckow (Märkische Schweiz) Wriezener Str. ggü. dem Strandbad an Waldkante	28.08.2015
5.	26ziger Damenrad Farbe: rot	Buckow (Märkische Schweiz) Buckowseepromenade am LunaPark	Ende Juli 2015
6.	iPhone 4 s Farbe: schwarz	Buckow (Märkische Schweiz) Schlosspark an der Fontäne	27.09.2015

Sitzungstermine im November

Änderungen nach Redaktionsschluss möglich.

Gemeindevertreterversammlung Waldsiedersdorf	03.11.2015	19:00 Uhr
Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Rehfelde	03.11.2015	19:00 Uhr
Kurortausschuss der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)	04.11.2015	19:00 Uhr
Gemeindevertreterversammlung Garzau-Garzin	09.11.2015	19:00 Uhr
Stadtverordnetenversammlung Buckow (Märkische Schweiz)	11.11.2015	19:00 Uhr
Amtsausschusssitzung	16.11.2015	19:00 Uhr
Bauausschuss der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)	18.11.2015	19:00 Uhr
Ortsentwicklungsausschuss der Gemeinde Rehfelde	18.11.2015	19:00 Uhr
Hauptausschuss der Gemeinde Waldsiedersdorf	24.11.2015	19:00 Uhr
Hauptausschuss der Gemeinde Rehfelde	24.11.2015	19:00 Uhr
Sozialausschuss der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)	24.11.2015	19:00 Uhr
Hauptausschuss der Stadt Buckow (Märkische Schweiz)	25.11.2015	19:00 Uhr

Hinweis

Das nächste Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz erscheint am **26.11.2015**. Beiträge können bis zum **13.11.2015** im Amt Märkische Schweiz, Fachbereich I, Zentrale Dienste abgegeben werden. Textdateien (maximal 35 Zeilen und 3 Bilder) bitte ausschließlich als Worddatei senden. **PDF Dateien können leider nicht bearbeitet werden.**

Informationen aus den Gemeinden

Rehfelde

Das Bürgermeisterwort

Mit der Umstellung unserer Uhren auf die Winterzeit zeigt das Jahr 2015 deutlich sein Ende an. Viele haben das Weihnachtsfest bereits im Blick und zumindest die Weihnachtsfeiern der Senioren und unser 2. Weihnachtssingen mit kleinem Weihnachtsmarkt werden schon vorbereitet. Wir werden uns, so hoffe ich, wieder beim Lichterfest der Feuerwehr, der Gala in der Grundschule und beim Konzert des Sängerkreises in der Kirche in Werder treffen. Bis dahin gilt es, die offenen Fragen des Jahres persönlich wie in der Gemeinde noch abuarbeiten. Langweilig kann es nicht werden, es liegt noch viel Arbeit vor uns. Die großen Brocken sind die Planung für unsere Erweiterung der Kita „Fuchsbau“, die notwendigen Fortschritte mit unserem Projekt „Mühlenfließ“ und natürlich ein solider Haushalt für 2016 und die Folgejahre. Rückblickend erinnere ich mich an zahlreiche schöne Veranstaltungen des Jahres, die wir gemeinsam erleben durften. Nennen möchte ich stellvertretend die Neujahrswanderung, das Chorsingen, das Volks- und Sportfest, das Lilienfest, das Motorradtreffen, die Schulabschlussfeiern, das Erntefest im Dorf und das Oktobertreffen in Zinndorf. Nochmals spreche ich meinen herzlichen Dank allen Vereinen, Feuerwehren und Einrichtungen der Gemeinde sowie den Gewerbetreibenden für ihre großzügigen Spenden aus. Zu unserem Ehrenamtsfest werden wir darüber ausführlicher berichten und die Veranstaltungen und Projekte für 2016 beraten.

Bezug nehmen möchte ich auf das „Apfelfest“ des Naturparks Märkische Schweiz. Jedes Jahr im frühen Herbst, in der Zeit der Ernte durchgeführt, soll es in diesem Jahr eine symbolische Wirkung für die Zukunft haben. Mit der Pflanzung von Bäumen in Kommunen und deren Ortsteilen soll die Zusammengehörigkeit dokumentiert werden. Auch wir in Rehfelde, Werder und Zinndorf schließen uns an und werden Anfang November einen Apfelbaum pflanzen und ihn dann hegen und pflegen. Auf einer Bank daneben kann man ausruhen, auch träumen. Bereits Nelson sagte: „Das sicherste Mittel gegen Seekrankheit ist: „Sich unter einen Apfelbaum legen“.

Reiner Donath

Rehfelder Hortkinder in Zwierzyn

Endlich ging es wieder los nach Zwierzyn. Unsere Hortkinder hatten sich gefreut als es hieß: wir fahren zu unseren polnischen Freunden nach Zwierzyn.



Die Vorbereitungen waren dieses Mal nicht so ganz einfach, denn es standen einige Baumaßnahmen auf dieser Strecke an und es gab eine Zugstrecke ohne Anschluss nach Kostzyn. Wie lösen wir nun kurzfristig dieses Problem? Zum Glück stand die Gemeinde hinter unserem Projekt, die partnerschaftlichen Beziehungen beider Gemeinden fruchten zu lassen und so kümmerte sie sich engagiert um eine Fahrgelegenheit. Recht herzlichen Dank dafür dem Bürgermeister Herrn Donath und dem Bildungsausschussvorsitzenden Herrn Kopprasch.



So starteten wir am 26. September mit einem Transporter in Richtung Partnergemeinde. Dort angekommen wurden wir sehr herzlich von den polnischen Kindern und der Kulturhausleiterin Teresa begrüßt. Es war schön mit anzusehen wie sich die Kinder untereinander ein wenig mit kleinen Gesten, Fragen oder gemeinsamen Aktivitäten beschnupperten. Zuerst musste sich jeder die Namen unserer Freunde merken, was nicht so einfach war und einige Male geübt wurde. Danach war es leichter, polnische Kinder anzusprechen, auch wenn einige noch ein wenig



ängstlich waren. Das war am Nachmittag vergessen, denn die Kinder konnten sich dann schon näher und so konnten alle hemmungslos ihre Freude beim Rutschen, beim Pferdereiten und kleinen Sportspielen zum Ausdruck bringen. Das Grillen am offenen Feuer hatte allen richtig gut gefallen und natürlich auch gemundet – heiße Würstchen und frisch geerntete Kartoffeln waren besonders lecker. Alle Kinder hatten ihren Spaß und wir lachten, verständigten uns und freuten uns auf unser Zusammensein. Nach einem anstrengenden Tag fielen wir buchstäblich in unsere Betten und verabredeten uns für den bevorstehenden Tag. Ein letztes gemeinsames Frühstück mit unseren Freunden ließ die schönen gemeinsamen Erinnerungen noch einmal aufleben. Und nächstes Jahr geht's dann wieder los nach Zwierzyn.

Horst Rosenfeld, Kinderhort „Raxli-Faxli“

Dank aus Zinndorf

Das 17. Oktoberfest, unser Heimat- und Erntefest in Zinndorf, begingen die Zinndorfer mit über 1.000 Gästen und Teilnehmern. Zum Auftakt erklang stimmungsvolle Musik des Jugendorchesters aus Dresdenko/Polen. Der Höhepunkt war der Festumzug, größer und schöner wie in den vergangenen Jahren, mit dem Jugendorchester und der Erntekrone an der Spitze. Mit über 50 Fahrzeugen und Gruppen erfasste er fast alle Arten und Typen von landwirtschaftlicher Technik, wie Junior, Primus, Fahr, Famulus, RS08, Lanz, Claas. Die „Märkische Mücken“, die auf dem Modellfluggelände Werder starteten und landeten, präsentierten ihre beeindruckenden Modelle. Mit dem alten Lanz, Baujahr 1936, von Max Lötz zeigten die Zinndorfer alte Feuerwehrentechnik, gefolgt von den modernen Einsatzfahrzeugen. Weiterhin bereicherten den Festumzug die polnischen Gäste aus Zwierzyn, Gemeindevertreter, unsere Kindereinrichtungen, die Rehfelder Heimatfreunde, die Bürgergemeinschaft Rehfelde und der Rehfelder Sängerkreis u.v.m.

Ein buntes Programm bei bestem Wetter über drei Tage sorgte für eine gute und ausgelassene Stimmung. Kinder vom Kinderhof RehKids und der Kita „Frechdachse“ begeisterten gemeinsam mit den Clowns Pipo&Pipolina. Die Kinderfeuerwehr Zinndorf, der TZV aus Neuhausen, die Zechener Line-Dancer „Sunflower“, die Disko „Die Zwei“ – Hagen und Holger, das Gesangsduo Joy sowie die Assassins-beat-trommler trugen zum Gelingen des Festes bei.

Am Wettbewerb um die „Schönste Strohfigur“ im Vorgarten standen 13 Figuren. Sieger wurden die Familien Schrot, Musehold und Ramm.

Für die Unterstützung gilt der Dank allen Beteiligten. Besonders danken wir der Gemeinde Rehfelde, dem Amt Märkische Schweiz und der Gemeinde Zwierzyn.

Besonderer Dank gilt den Organisatoren und Aktiven des Zinndorfer Bürgervereins e.V. und der Freiwilligen Feuerwehr Zinndorf, insbesondere den Helfern beim Auf- und Abbau des Festzelts. Herzlichen Dank sagen wir auch den Partnern des Zeltverleihs und Getränkehandels Goldschmidt Müncheberg, der Schaustellerfamilie Bleifuß, dem Team der Gaststätte „Zur alten Linde“, Franks Feldküche, dem Fischhandel Strohmann, dem „Knobi“ aus Berlin und Dungers Gasthaus sowie den Akteuren an weiteren Verkaufs- und Marktständen. Hervorheben möchten wir das Reisegewerbe „Lilien&Lieder“ von Manuela Schmuths, Arbeitskreis Rehfelder Tourismus sowie die Genossenschaft Rehfelde EigenEnergie eG.

Einen großen Dank sprechen wir den Kuchenbäckern für 43 Kuchen aus. Insbesondere danken wir dem LILA-Bäcker in der Bahnhofstraße in Rehfelde für eine großzügige Kuchenspende sowie den Frauen im Oktobercafé, die alles gekonnt an die Besucher gebracht haben.

Dank gilt den zahlreichen Bürgern, die eine Spende übergaben. Herzlich Dank sagen wir auch den Betrieben und Einrichtungen wie der Sparkasse Märkisch-Oderland, Denker&Wulf, WKN, Sandgrube Zinndorf, Kopiertaxi Garzau, Transportunternehmen Seifert, ALBA, DRK, AFG und dem Wachunternehmen für ihre Zuwendungen.

Mit den „Dorfmusikanten aus Eggersdorf“ zum Frühschoppen mit Eisbeinesen klang das unbeschreiblich schöne Fest aus. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle.

Die Organisatoren aus Zinndorf

Rehfelder Dorfgängerverein anno 1247 e.V. Das war das 8. Erntedankfest in Rehfelde-Dorf – eine Nachlese

Der Rehfelder Dorfgängerverein anno 1247 e.V. sagt Danke für die große Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung des 8. Erntedankfestes in Rehfelde-Dorf am 26. September 2015.

Bei herrlichem Wetter mit Sonnenschein feierten wir wieder ein fröhliches und familiäres Fest mit Unterhaltung für die ganze Familie.

Nach dem Erntedankgottesdienst in der Kirche ging es mit samt der Erntekrone zum feiern auf den Dorfanger, wo die aus Spendenmitteln angeschafften Zelte aufgebaut waren.

Durch die großzügigen Geldspenden unserer Sponsoren:

- Jagdgenossenschaft Rehfelde
- Denker & Wulf AG
- RBS Harald Haube
- Frank Firchow
- EWE AG
- Sparkasse MOL
- Angelika Fiedler, Physiotherapie
- Dr. med. Anette Gohlke
- Heidrun Mora
- Manfred Fengler, Taxifuhbetrieb
- Norbert Mahler, Sargfabrikation
- Angelika Blänkner
- Helga Schmidt



und der finanziellen Unterstützung der Gemeinde konnten wir es uns auch in diesem Jahr wieder leisten, ein buntes Programm zusammenzustellen.

Den Mittelpunkt unseres nachmittäglichen Unterhaltungsprogramms für die ganze Familie gestaltete das „Tanz- und Blasorchester Schulzendorf“ und die „Showtanzgruppe Strausberg“.

Zur Freude der Kinder war auch in diesem Jahr wieder Clown „WIDU“ dabei. Die Kirchengemeinde bot in der noch geöffneten Kirche ein Puppenspiel dar.

Für die Betreuung des Basteltisches sagen wir den Mitarbeitern Dani Matz und Alexander Riedel vom Hort „Raxli Faxli“ Rehfelde ein herzliches Dankeschön.

Ganz besonders möchten wir uns bei den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Rehfelde Dorf unter Führung des Kameraden Reinhard Grüning sowie den Kameraden Uwe Hinz, Erik Albrecht, Udo Bunk und Steffen Liss bedanken, die mit den Kindern an ihrem „Brandhaus“ „Spritz- und Löschübungen“ durchgeführt haben.

Ein ganz besonderes Highlight für Groß und Klein war natürlich auch in diesem Jahr der Einzug der insgesamt 25 herbstlich geschmückten Traktoren; organisiert von unserem Vereinsmitglied Dieter Herzog und Traktorliebhaber Roland Lange, deren Einladung der „Verein Alttechnik Schlaubetal“, die „Freunde alter Landtechnik Märkische Schweiz“ sowie Einwohner aus Rehfelde und Gäste der umliegenden Dörfer gefolgt sind:

Teilnehmer waren:

- Herr Venz aus Rehfelde mit seinem Deutz D15/11
- Herr Zorn aus Rehfelde mit seinem Deutz D15
- Herr Hoffmann aus Rehfelde mit seinem GT 122
- Herr Albrecht aus Rehfelde-Dorf mit seinem RS04
- Herr Thürling aus Garzin mit seinem Lanz
- Herr Thürling aus Garzin mit Norwag F16
- Frau Thürling aus Garzin mit Hanomag
- Herr Schmidt aus Garzin mit seinem Deutz Baujahr 1935
- Herr Stiegemann aus Garzau mit seinem MTS 80
- Herr Matthes aus Rehfelde-Dorf mit seinem Deutz D30
- Herr Waik aus Garzin mit Famulus RT
- Herr Roland Lange aus Rehfelde Dorf mit RS 04
- Frau Lange aus Rehfelde Dorf mit Mc. Cormic
- Herr Kubiki aus Rehfelde mit RS 01 Harz
- Herr Ulmer aus Garzau mit GT 124
- Herr Gothe aus Heidekrug mit Deutz D 30
- Herr Emmerich aus Rehfelde mit RS 04/30
- Herr Emmerich aus Rehfelde mit Swoboda
- Herr Lehmann aus Frankfurt/Oder mit RS 04/30
- Herr Gottschalk aus Bollersdorf mit Famulus
- Herr Böhm aus Müllrose mit Lanz
- Heiner aus Brieskow-Finkenherd mit Deutz D15
- Herr Hinz aus Rehfelde Dorf mit John Deere
- Freiwillige Feuerwehr aus Zinndorf mit Lanz
- Herr Dieter Herzog aus Rehfelde-Dorf mit seinem RS09
- Herr Herrmann aus Hohenstein mit 2 PS (Pferdewagen)

Als besondere Attraktion hatten die Rehfelder und Garziner einen alten Dreschkasten aufgebaut, der angetrieben vom „Lanz Bulldog“ der Fam. Thürling mit echtem Getreide Dreschvorführungen darbot.

Die Vorführung in der Lagerstraße und auf dem Anger hat alle Anwesenden begeistert.

Gelingen konnte alles nur, weil viele Hände, auch Nicht-Vereinsmitglieder, mit angepackt haben.

Danke sagen möchten wir u.a. den fleißigen Kuchenbäckerinnen, sowie Allen, die beim Auf- und Abbau der Zelte, Tische, Bänke und Stühle geholfen haben und das Festgelände so schön dekoriert haben. Danke sagen möchten wir auch Achim und Gabriele Globich mit ihrem „Klemmkuchen“.

Auch in diesem Jahr haben wir alle Rehfelder Dorfbewohner aufgerufen ihre Vorgärten herbstlich mit Strohputzen, Vogelscheuchen u.a. zu dekorieren.

17 Familien haben sich beteiligt. Da war die Qual der Wahl schwer. Also griff die Kommission zum Fotoapparat und ließ die Gäste beim Erntedankfest abstimmen. Nach Auszählung der 81 abgegebenen Stimmen konnte sich Frau Christa Neumann über den ersten Preis für ihren „Apfelpflücker“ freuen.

i.A. des Vorstandes gez. Christa Dolch

Fragen und Anregungen jederzeit unter Tel.: 033435 76212

e.mail: rehfelderdorfangerverein@online.de

Bankverbindung: RDAV anno 1247 e.V.

SPK MOL, BLZ 17054040,

Kto 3000518621, IBAN DE14170540403000518621

Patenschaften für Betreuung öffentliche Spielplätze in Rehfelde

Die positiven Erfahrungen anderer Kommunen mit dem Abschluss von Patenschaften für öffentliche Spielplätze wollen wir versuchen auch in Rehfelde zu praktizieren.

Im Wesentlichen geht es darum unsere öffentlichen Spielplätze im Interesse unserer Kinder dauerhaft zu erhalten, zu pflegen und zu schützen.

Die Gemeinde Rehfelde würde es sehr begrüßen, wenn sich Rehfelder Bürger bereit erklären, für folgende öffentliche Spielplätze, ehrenamtliche Patenschaften zu übernehmen:

Spielplatz an der Grundschule (Schulstraße)
 Spielplatz Anger Rehfelde-Dorf
 Anger Werder.

Die ehrenamtliche Patenschaft soll mit einem Vertrag zwischen Paten und der Gemeinde festgeschrieben werden.

Wesentliche Anforderungen an die Patenschaft sollen sein:

- Kontrolle der Einhaltung von Öffnungszeiten und Nutzungsbedingungen
- Kontrolle des Zustandes der Anlage
- Informationstätigkeit und Abstimmungen mit zuständigen Amtsmitarbeitern zu erforderlichen Maßnahmen für die Gewährleistung von Ordnung, Sauberkeit und Sicherheit
- Übertragung der Schlüsselgewalt für eingezäunte Anlagen und von Weisungsbefugnis

Notwendige Sachmittel, wie z.B. Werkzeuge, Material etc. werden gesondert durch die Gemeinde bereitgestellt.

Interessenten für eine Patenschaft melden sich bitte beim Bürgermeister der Gemeinde Rehfelde.

Vor Abschluss eines Patenschaftsvertrages werden Details in einem persönlichen Gespräch abgestimmt.

Die Gemeinde würde sich sehr freuen, Paten für unsere öffentlichen Spielplätze zu gewinnen.

Reiner Donath
 Bürgermeister

Carsten Kopprasch
 Vorsitzender Bildungsausschuss

Jugendfeuerwehr Zinndorf ist Kreismeister im Landkreis MOL

Jugendfeuerwehren Zinndorf schon sehr früh. Um 07:00 Uhr war Treff am Feuerwehrgerätehaus und wir machten uns auf zur Kreismeisterschaft. Nach der Ankunft und nach dem Anmelden erkundeten wir erst mal die Umgebung. Nach der Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Seelow und dem KJW ging es für uns los!! Zuerst ging es zur 5x80m Staffel dann ging es Schlag auf Schlag. Von Gruppenstaffette zur 5x80m Staffel und zurück zur Gruppenstaffette. Da hatten wir uns die Mittagspause verdient. Nach 1 Std waren alle Jugendwehren satt und gestärkt für die nächsten Aufgaben. 100m Hindernisbahn Einzel, stand auf den Plan. Es wurde nicht als Mannschaft gestartet sondern jeder Läufer kämpfte für sich allein. Aus Zinndorf gingen zwei Kameraden an den Start. Der erste Durchgang war auf Grund der erhöhten Nervosität bei einigen nicht fehlerfrei. Der zweite Durchgang lief besser. Dann ging es weiter mit dem Löschangriff. Im Löschangriff konnten wir unsere Zeit deutlich verbessern und blieben unter 30 sec. 28.4 Sekunden Jahresbestleistung für uns. Somit konnten wir zum zweiten Mal den "Götz-Madel" Wanderpokal für die schnellste Löschangriffszeit mit nach Hause nehmen. Alle Disziplinen waren ca. 16:15 Uhr beendet.

Mit Spannung warteten wir auf die Siegerehrung, da keine Zeiten angesagt wurden. In der Gesamtwertung der AK 10-14w belegten unsere Mädels den 1. Platz.

Weiter ging es mit den Einzelplatzierungen 100m Hindernisbahn, zu unserer großen Überraschung waren wir gar nicht so schlecht. In der AK 10-14w belegten wir den 3. Platz. In der AK 10-14m Platz 4.

Es war für uns ein anstrengender Tag mit sehr guten Ergebnissen. Der lange Tag endete mit dem Kameradschaftsabend an der Feuerwehr.



Wir gratulieren den frisch gebackenen Kreismeistern und allen anderen Kameraden für die starken Leistungen.

Wir Jugendwarte und Betreuer bedanken uns bei Euch, für die dort gezeigten Leistungen und sind stolz auf euch!!!!!! Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.

Ein großer Dank geht auch an die Eltern die uns unterstützen, ohne Euch wäre dies alles nicht möglich!!!!

DANKE

Marko Schrot stellv.OWF FF-Zinndorf



Lernen im Grünen an der Grundschule Rehfelde

Das von den Kindern der Grundschule Rehfelde lang ersehnte Grüne Klassenzimmer wurde am 7. Oktober 2015 feierlich übergeben.

Dank der Initiative des Schulfördervereins entstand in den vergangenen Monaten in einem der Innenhöfe eine grüne Oase mit Rasenflächen und Sitzgelegenheiten unter Schatten spendenden Sonnensegeln.



Für die Umsetzung und die finanzielle Unterstützung ihrer Ideen dankten die Schülerinnen und Schüler dem Bürgermeister Herrn Donath und dem Vorsitzenden des Fördervereins Herrn Gieseler.

In Gedichten und Bildern kam der Wunsch der Kinder zum Ausdruck in der Natur und von der Natur zu lernen. Dies wird ab sofort auch im Grünen Klassenzimmer möglich sein, welches noch jede Menge Raum für die weitere Gestaltung lässt.

Der Dank der Kinder geht vor allem auch an die Eltern, die bei der Fertigstellung geholfen haben.

A. Strahl, Lehrerin



Herzlich Willkommen im Advent.
Ich lade Sie herzlich ein,
unser Weihnachtsatelier zu besuchen.

Es erwarten Sie weihnachtliche Impressionen,
vorweihnachtliche Gespräche bei Plätzchen,
Kaffee oder Glühwein und vielleicht die eine
oder andere individuelle Geschenkidee.

Bilder • Grafiken • Fotografien
Weihnachtskarten • Künftertassen
und diverse Kleinigkeiten

Ihr Jürgen Wenzel
Atelier & Galerie
Quellweg 15 • 15345 Rehfelde

Wir öffnen unser Atelier am 28. und 29. November, jeweils von 11 bis 18.00 Uhr.

Waldsiefersdorf

1. Waldsiefersdorfer Musikfest

**dazu laden wir Sie herzlich
vom 6. – 8. November in den WaldKAuTZ ein.**

Sechs erwachsene und acht jugendliche Waldsiefersdorfer werden mit ihren sehr unterschiedlichen Instrumenten am Samstag, 7.11., unter der Leitung von Michael und Sebastian Bade gemeinsam musizieren.

Wir alle sind eingeladen, sie dann zu genießen im

Abschlusskonzert, am Sonntag, 8.11. um 15 Uhr.

Das Musikfest wird eröffnet mit dem

Eröffnungskonzert, am Freitag, 6.11. um 19:30 Uhr

irische, bretonische und skandinavische Folklore
der Musikgruppe von Anke Schnabel:

KILTYFANAD

Allgemeine Informationen

Rehfelde

Termine unserer Kirchengemeinde

**Die Evangelische Kirchengemeinde für die Orte
Garzau, Hennickendorf, Herzfelde, Kienbaum, Lichtenow, Rehfelde,
Werder und Zinndorf
Sie sind herzlich willkommen!**

Gemeindenachmittag in Herzfelde am 2.11. um **14 Uhr**,
Gemeindehaus an der Kirche

Gemeindenachmittag in Hennickendorf am **3.11. um 14 Uhr**,
Gemeindehaus an der Kirche

MiniKirchenmäuse (0-3 Jahre) am **13.11. 15:30-16.30 Uhr**
Gemeindehaus Rehfelde-Dorf, Lagerstraße 11

MaxiKirchenmäuse & KirchenMäuseElternGroßelternCafé
am **20.11. 16-17 Uhr**

Gemeindehaus Rehfelde-Dorf, Lagerstraße 11

Christenlehre im Gemeinderaum an der Kirche mit der Katechetin Janine
Leu, **dienstags 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr**

Konfirmandenunterricht

Klasse 7: mittwochs, 16:30 Uhr, Klasse 8: freitags, 17 Uhr

Gemeindehaus Rehfelde-Dorf, Lagerstraße 11

Junge Gemeinde 2.12. 18:45 bis 20:45 Uhr,
Gemeindehaus Rehfelde-Dorf, Lagerstraße 11

Kontakt:

Pfarramt:

Hauptstraße 18, 15378 Herzfelde
Telefon 033434-70233

Gemeindebüro:

Lagerstraße 11, 15345 Rehfelde-Dorf
Tel. 033435-76190 (Di.-Fr. 9-13 Uhr)

kirchengemeinde.herzfelde-rehfelde@ekkos.de

Gottesdienstübersicht und weitere Termine:

8.11. Gottesdienste

9.00 Uhr – Kirche Lichtenow

10.30 Uhr – Kirche Werder

11.11. Andacht und Martinsfest

17.00 Uhr – St. Annen-Kirche Zinndorf

Nach der Andacht sind alle zum Laternenumzug, Kreuzertauschen und gemütlichen Beisammensein bei Lagerfeuer und Stockbrot eingeladen. Es gibt auch wieder Bratwurst, Tee & Waffeln und einen kleinen Geschenkebasar.

Der Erlös geht an die Menschen im Asylbewerberheim in Garzau.

15.11. Gottesdienste

9.00 Uhr – Kirche Garzau

10.30 Uhr – Kirche Herzfelde

18.11. Andacht mit Abendmahl am Buß- und Bettag

18.30 Uhr – Gemeinderaum Hennickendorf an der Kirche

19.11. Gesprächskreis

„Der Tod ist nicht das Ende“

19.30 Uhr – Gemeindehaus Herzfelde, Hauptstraße 17

22.11. Gedenken der Verstorbenen mit Abendmahl – Ewigkeitssonntag

9.00 Uhr – Kirche Kienbaum

10.30 Uhr – Kirche Hennickendorf

14.00 Uhr – Friedhof Rehfelde (ohne Abendmahl)

29.11. Familiengottesdienst und Gemeindeadventsfeier am 1. Advent

14.00 Uhr – Kirche Rehfelde

Familiengottesdienst am 1. Advent

„Ein großer Tag für Vater Martin“
oder „Wenn Gott zu Besuch kommt...“

am 29. November um 14.00 Uhr in der Kirche Rehfelde

anschließend Adventsfeier
mit Kaffee, Musik, Spielen und Basar
im „Märkischen Hof“



Weitere Gottesdienste und Termine unserer Kirchengemeinde Herzfelde-Rehfelde finden Sie auf unseren Internetseiten **www.ev-kirchengemeinde-herzfelde-rehfelde.de** !

Weitere Gottesdienste und Termine unserer Kirchengemeinde Herzfelde-Rehfelde finden Sie auf unseren Internetseiten **www.ev-kirchengemeinde-herzfelde-rehfelde.de** !

Wir gratulieren herzlich allen Geburtstagskindern ab dem 70. Lebensjahr im Monat November

**Buckow (Märkische Schweiz)**

Blomquist, Anneliese	zum 80.
Brosig, Hannelore	zum 70.
Dillenhardt, Edelgard	zum 80.
Ehlert, Steffi	zum 74.
Elsholz, Vera	zum 82.
Franke, Werner	zum 86.
Gebhardt, Inge	zum 81.
Harke, Friedhelm	zum 80.
Hirsch, Joachim	zum 85.
Kossakowski, Gerhard	zum 73.
Kossakowski, Marion	zum 74.
Mutrack, Ingrid	zum 77.
Neuendorf, Horst	zum 77.
Pfundt, Marie-Luise	zum 79.
Schöppe, Kurt	zum 85.
Vogt, Heinz	zum 87.
Wieland, Karl	zum 93.

**Buckow (Märkische Schweiz)
OT Hasenholz**

Kawka, Christel	zum 89.
-----------------	---------

Garzau-Garzin, OT Garzau

Hinkel, Horst	zum 81.
Hinkelmann, Robert	zum 89.
Sellenthin, Olaf	zum 73.
Dr. Stromberg, Jürgen	zum 72.

Garzau-Garzin, OT Garzin

Fehrmann, Irmgard	zum 83.
Horschig, Brigitte	zum 76.
Kant, Inge	zum 74.
Thürling, Evelin	zum 74.

Oberbarnim, OT Bollersdorf

Demuth, Walter	zum 72.
Frieße, Ilse	zum 75.
Köller, Ingrid	zum 75.
Michligk, Horst	zum 82.
Nedwed, Hartmut	zum 74.
Pöppich, Friedegard	zum 86.

Oberbarnim, OT Ernthof

Krupinski, Roswitha	zum 74.
Oelke, Marianne	zum 75.
Sattler, Reimund	zum 81.
Sattler, Thea	zum 86.
Succow, Margot	zum 80.
Weißhaupt, Heinrich	zum 74.
Wenzel, Hannelore	zum 76.

Oberbarnim, OT Ihlow

Noack, Gertraud	zum 74.
-----------------	---------

Oberbarnim, OT Klosterdorf

Bab, Rosemarie	zum 77.
Grünler, Helga	zum 74.
Hildebrandt, Jutta	zum 78.
Lasch, Margot	zum 83.
Lasch, Walter	zum 80.
Lehmann, Franz	zum 84.
Schütz, Margot	zum 78.

Rehfelde

Balagus, Walter	zum 73.
Brunnert, Werner	zum 73.
Drews, Erna	zum 75.
Elstermann, Manfred	zum 81.
Elstermann, Renate	zum 73.
Fiedler, Helga	zum 78.
Günther, Dieter	zum 81.
Hanisch, Horst	zum 76.
Hannemann, Heidrun	zum 74.
Heider, Irmgard	zum 81.
Hobus, Dieter	zum 72.
Hotho, Maria	zum 70.
Hörning, Edith	zum 72.
Kaminski, Waltraut	zum 71.
Kelling, Lothar	zum 78.
Kirchhübel, Horst	zum 71.
Kolbe, Ursula	zum 75.
Kröpke, Otto	zum 76.
Liedke, Werner	zum 80.

Meyer, Dieter	zum 76.
Milbradt, Marga	zum 72.
Müller, Gertrud	zum 86.
Neumann, Arno	zum 81.
Schmidt, Andreas	zum 82.
Schmidt, Hannelore	zum 74.
Schulz, Gisela	zum 74.
Schulz, Sylvia	zum 71.
Seibt, Christa	zum 74.
Tornow, Hartmut	zum 73.
Trautmann, Gisela	zum 75.
Treptow, Peter	zum 72.
Wedler, Willi	zum 82.
Wolfgramm, Ursula	zum 77.
Zothe, Klaus	zum 75.

Rehfelde, OT Rehfelde-Dorf

Feder, Arno	zum 83.
Hanisch, Gunter	zum 71.
Jänicke, Edith	zum 78.
Liss, Herbert	zum 83.
Matthes, Reinhold	zum 71.
Schellhas, Erika	zum 88.
Schmidt, Hans-Dieter	zum 72.

Rehfelde, OT Werder

Lehmann, Gerda	zum 82.
Reichwald, Lydia	zum 79.
Rettig, Annemarie	zum 82.

Rehfelde, OT Zinndorf

Horsch, Erna	zum 84.
Missler, Ruth	zum 79.
Schneider, Siegfried	zum 83.

Waldsieversdorf

Schmidt, Ingeborg	zum 77.
Schultheiß, Werner	zum 79.
Thun, Günter	zum 80.

November 2015 Veranstaltungen



Herausgeber: Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz • Redaktionsschluss: 19.10.2015

Detaillierte Programme, laufende und ständige Ausstellungen, Kurse und Workshops finden Sie auch unter www.maerkischeschweiz.eu – Änderungen vorbehalten!

01.11.2015 14:00 Uhr	Klosterdorf, ÖkoLeA, Hohensteiner Weg 3	Info-Tag in der ÖkoLeA	Erfahren Sie mehr über die Projekte und die Institution ÖkoLeA. Anmeldung erwünscht, Tel. 03341 3593930
01.11.2015 17:00 Uhr	Liebenhof, Sinneswandel, Liebenhof 12	Hausschuh-Konzerte im Sinneswandel - Premiere	"Sherlock Holmes & rote Löwe" - ein neuer Fall für Sherlock Holmes. Krimi-Mini-Musical mit Scarlett O' und Jürgen Ehle. Zwei Künstler öffnen ihr Haus, ihr Wohnzimmer für das Publikum. Der Name ist Programm, das Mitbringen von Hausschuhen ist ausdrücklich erwünscht. Anmeldung erforderlich, Weitere Termine: 6.11., 08.11. , Tel. 0173 5671314
02.11.2015 14:00 Uhr	Zinndorf, Zinndorfer Str. 52	Zinndorfer Seniorentreff	Tel. 033435 75649
03.11.2015 14:00 Uhr	Rehfelde, Bürgersaal, Elsholzstraße 4	Rehfelde Aktuell	Spielen (Skat, Rommé, Würfelspiele u.a.) bei Kaffee und Kuchen, Tel. 033435 76416
03.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik, Lindenstraße 68 - 70	"Als Passagier auf Frachtschiffen. In 40 Tagen über den Pazifik"	Vortrag der Urania MOL mit Dr. Ing. Rössner, Tel. 033433 550
06.11.2015 19:00 Uhr	Waldsieversdorf, WaldKAuTZ, Wilhelm- Pieck-Str. 23	Kiltyfanad - Eröffnungskonzert zum 1. Waldsieversdorfer Musikfest	Irische, bretonische und skandinavische Folkmusik gemischt mit Gundermann-Liedern. Tel. 033433 157782
07.11.2015 19:30 Uhr	Buckow, Strandhotel, Wriezener Str. 28	"Marokko - Oase für die Sinne"	Erzählung & Vortrag aus der 1001-Nacht-Reise nach Marokko im März 2015 - mit Marokkanischer Modenschau, Musik, orientalischen Tanz mit Amir und 3 Gänge Menü, Anmeldung erwünscht, Tel. 033433 279
07.11.2015 13:00 - 17:00 Uhr	Ihlow, Torsten Langbecker, Siedlung 3	"Vom Korn zum Brot" - Brotbacken wie in Alten Zeiten	Erleben Sie, wie in vergangenen Jahrhunderten Brot gebacken wurde und stellen Sie ihr eigenes Brot her - vom Getreidemahlen übers Teig kneten und formen, Lehmbackofen anheizen, 18 € p.P. Anmeldung erwünscht, Tel. 033437 15239

07.11.2015 18:00 Uhr	Buckow, Vereinsräume, Berliner Str. 40	Überraschungsfeier des Kneipp- und Heimatvereins Märk. Schweiz	Tel. 033433 57309
08.11.2015 15:00 Uhr	Waldsieversdorf, WaldKAuTz, Wilhelm- Pieck-Str. 23	Musikfest in Waldsieversdorf - Abschlusskonzert	Abschlusskonzert von Waldsieversdorfern unter der Leitung der Gebrüder Bade. Tel. 033433 157782
08.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik Märk. Schweiz, Lindenstr. 68 - 70	"Konzerte Gitarrenmusik, Flamenco, Swing, Klassik"	Musik mit den "Fantasia Guitars" - Mario Malack und Christoph Schill, Tel. 033433 550
08.11.2015 13:00 Uhr	Altfriedland, Langes Haus, Fischerstr. 21 c	"Nebel hat den Wald verschlungen"	Saisonabschluss der Wandersaison vom Verein Langes Haus Altfriedland e.V., 2 € p.P., Anmeldung erwünscht, Tel. 033476 50957
10.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik, Lindenstraße 68 - 70	"Vom Pazifik in die Wüste im Südwesten der USA"	Vortrag der Urania MOL mit Dr. Zimmermann, Tel. 033433 550
10.11.2015 14:00 - 16:00 Uhr	Rehfelde, Heimatstube, Ernst-Thälmann-Str. 46	Rehfelder Heimatstube	Dauerausstellung zur Geschichte der Rehfelder Dörfer und der Geschichte der Barnimer Zisterziensermönche, Tel. 033435 76607
10.11.2015 19:00 Uhr	Werder, Literaturstube, Alt Werder 20	Literaturkreis Rehfelde	Über Literatur reden und zuhören, Tel. 033435 248
11.11.2015 17:00 Uhr	Waldsieversdorf, Kinderstübchen	Martinsfest in Waldsieversdorf	Tel. 033433 736
11.11.2015 14:30 Uhr	Werder, Gemeinderaum, Alt Werder 20	Treff ab 60	Senioren im Gespräch, Tel. 033435 248
11.11.2015 16:00 Uhr	Werder, Werder, Werdersche Dorfstraße 30	Martinsfest in Werder	Tel. 033435 15395
11.11.2015 17:00 Uhr	Zinndorf, Werder, Werdersche Dorfstraße 30	Martinsfest in Zinndorf	Tel. 033435 709062
12.11.2015 19:00 Uhr	Waldsieversdorf, WaldKAuTZ, Wilhelm- Pieck-Straße 23	Waldsieversdorfer Winter Seminar	"Die Seidenstraße" - nur Mythos oder lebendige Wirklichkeit? - Vortrag mit Burkhard Thom, Registan-Reise, Waldsieversdorf, Tel. 033433 157782
14.11.2015 19:00 Uhr	Rehfelde, Rehfelde	Sportlerball in Rehfelde	Tel. 033435 709062
15.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik Märk. Schweiz, Lindenstr. 68 - 70	"Alter Wein und junge Liebe"	Mit Horst Dittmann, Tel. 033433 550

15.11.2015 11:00 Uhr	Rehfelde, Friedhof	Veranstaltung zum Volkstrauertag in Rehfelde	Tel. 033435 709062
15.11.2015 12:30 Uhr	Buckow, Brecht-Weigel-Haus, Bertolt-Brecht-Straße 30	„Der Brecht-Spaziergang“ - Brecht schrieb, wir wandern...	Eine unterhaltsame Führung zu den Begegnungsstätten von Brecht und seinen Freunden. 10 € p.P., Anmeldung bis zum Vortag erforderlich, Mindestteilnehmerzahl 8 P., Tel. 033433 467
17.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik, Lindenstraße 68 - 70	"Madeira - Blumeninsel im Atlantik"	Vortrag der Urania MOL mit A. Michl, Tel. 033433 550
18.11.2015 14:00 Uhr	Rehfelde, Bürgersaal, Elsholzstraße 4	Tanz im Rehfelder Seniorentreff	Tel. 033435 76416
20.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik Märk. Schweiz, Lindenstr. 68 - 70	"Weise Geschichten aus dem Orient"	Märchenabend mit Kerstin Y. Lange, Tel. 033433 550
21.11.2015 10:00 - 18:00 Uhr	Klosterdorf, ÖkoLeA, Hohensteiner Weg 3	Naturgemäßer Obstbaumschnitt - im Herbst	Gezeigt wird, wie man Obstbäume von überalterten Zweigen und zu dichten Jungwuchs befreit. Anmeldung erwünscht, Tel. 03341 3593930
23.11.2015 17:00 Uhr	Müncheberg, Heimatverein, Ernst-Thälmann-Str. 21	Gemeinsames Adventskranzbinden	Bastelabend mit Silvia Plötz, Bitte Rosenschere mitbringen, Tel. 033432 70979
24.11.2015 19:00 Uhr	Buckow, Immanuel Klinik, Lindenstraße 68 - 70	Myanmar (Burma) - Im Land der Tausend	Vortrag der Urania MOL mit H. Neumann, Tel. 033433 550
25.11.2015 15:00 - 16:30 Uhr	Waldsieversdorf, Kinderstübchen, Am Buchhorst 3	"Das schaffst du schon.." Selbständigkeit ermöglichen	Krabbelgruppe im Kinderstübchen e.V. lädt ein. Tel. 033433 736
26.11.2015 19:00 Uhr	Rehfelde, Bürgersaal	Rehfelder Ehrenamtstag	Tel. 033435 709062
28.11.2015 16:00 Uhr	Rehfelde, An der Feuerwehr	Lichterfest der Feuerwehr	Mit Weihnachtskorso der geschmückten Feuerwehren, Adventsbasteln, Bratwurst, Glühwein und vieles mehr, der Weihnachtsmann schaut auch vorbei, Tel. 033435 232
28.11.2015 14:00 - 18:00 Uhr	Hasenholz, An der Kirche	Hasenholzer Weihnachtsmarkt	Mit Weihnachtsmann, Basteln, Lagerfeuer, Glühwein, Kinderpunsch Kaffee & Kuchen uvm., Tel. 033433 151154
28.11.2015	Bollersdorf, Kita	Bollersdorfer Weihnachtsmarkt	Auf dem Gelände der Kita Bollersdorf, Tel. 033433 57041

28.11.2015	Bollersdorf, Kita	Bollersdorfer Weihnachtsmarkt	Auf dem Gelände der Kita Bollersdorf, Tel. 033433 57041
28.11.2015 13:00 - 17:00 Uhr	Ihlow, Torsten Langbecker, Siedlung 3	Weihnachtsstollen nach Großmutter's Rezept	Sie stellen ihren eigenen Stollen her nach einem alten Rezept aus Großmutter's Zeiten, dann wird er im Lehmbackofen gebacken, sie können Weihnachtsgeschichten lauschen und Erfahrungen austauschen, 22 € p.P. Anmeldung erwünscht, Tel. 033437 15239
28.11.2015 bis 29.11.2015 11:00 - 18:00 Uhr	Rehfelde, Atelier Wenzel, Quellweg 15	Weihnachtsatelier Wenzel	Es erwarten Sie weihnachtliche Impressionen, vorweihnachtliche Gespräche bei Plätzchen, Kaffee oder Glühwein und die ein oder andere Geschenkidee. Tel. 033435 76940
29.11.2015	Buckow, Immanuel	"...rund um Weihnachten"	Ein Dia-Ton Vortrag mit Thomas W. Mücke,
19:00 Uhr	Klinik Märk. Schweiz, Lindenstr. 68 - 70		Tel. 033433 550
29.11.2015 16:00 Uhr	Buckow, Feuerwehr, Berliner Straße	Weihnachtsbaumaufstellen	Mit dem Blasorchester Buckow-Waldsiefersdorf und der Kneipp-Kita Buckow. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und der Weihnachtsmann kommt auch vorbei.

Kurse/Workshops

01.11.2015 15:00 - 18:00 Uhr	Klosterdorf, ÖkoLea Bildungswerk, Hohensteiner Weg 3	Swing lernen	Diesen Winter kann in Klosterdorf das Tanzbein geswingt werden: Führen, folgen, bouncen, hüpfen, anspannen, entspannen, Spaß haben und tanzen, tanzen, tanzen! Anmeldung erwünscht! Tel. 0334 3593937
03.11.2015 18:45 Uhr	Klosterdorf, ÖkoLea Bildungswerk, Hohensteiner Weg 3	Orientalischer Tanz - Wellness für die Hüften	Kurs immer dienstags, Anmeldung erwünscht, Tel. 03341 3593937
04.11.2015 19:30 - 21:30 Uhr	Klosterdorf, ÖkoLea Bildungswerk, Hohensteiner Weg 3	Aikido - friedfertige Kampfkunst	Kurs immer Mittwoch und Donnerstag, Anmeldung erwünscht, Tel. 03341 3593930
14.11.2015 15:00 - 17:00 Uhr	Waldsiefersdorf, WaldKauTZ, Wilhelm- Pieck-Str. 23	TriYoga-Flows	Kurs mit Juliane Haas, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Anmeldung erwünscht, Tel. 0151 58974513
17.11.2015 18:00 - 20:00 Uhr	Rehfelde, Kreativstudio Sigrid Münter, Schillerstr. 23	Papier- und Textilgestaltung	Schmuckgestaltung, Filzen und Gestalten von Collagen im Atelier, 10 € p.P. + Material, Anmeldung erwünscht, Tel. 033435 75608

Geöffnet: Mi – So	Buckow, Brecht Weigel Haus, Bertolt-Brecht- Straße 30	Sommerhaus von Bertolt Brecht und Helene Weigel - Literaturmuseum	Originale Theaterrequisiten sowie Arbeits- und Wohnräume von Helene Weigel und Bertolt Brecht. Tel. 033433 467 Geöffnet: Mi – Fr. 10 - 12 & 13 – 16 Uhr Sa, So, Feiertag 11 - 16 Uhr
Geöffnet: Di, Mi, Fr.: 10 - 15 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr Mo, Do, So geschlosse n	Waldsieversdorf, WaldKAuTZ, Wilhelm-Pieck-Str. 23	Einblick in 100 Jahre Schulalltag John Heartfield - Berühmte Plakate und Collagen gegen Krieg und Nationalsozialismus Von der Villenkolonie zum anerkannten Erholungsort	Ein historischer Klassenraum, zahlreiche Exponate von der Fibel bis zum Rechenstab und viele Dokumente erinnern an 100 Jahre Schulgeschichte in Waldsieversdorf. Eine Dauerausstellung in Zusammenarbeit mit der Stiftung Archiv der Akademie der Künste Berlin. Ausstellung zur Geschichte von Waldsieversdorf mit Dokumenten, Modellen historischer Bauten uvm. Tel. 033433 157782

Installateur- und Heizungsbaumeister Peter Möricke

Werte Kundschaft, ab sofort bin ich für Sie
unter meiner neuen Adresse erreichbar:

Bahnhofstraße 33 • 15345 Rehfelde
Tel. 0173 5825955
hsp.moericke@t-online.de

HEIZUNG & SANITÄR ■ KUNDENDIENST

FLIESENLEGER

Tobias Schrell

TROCKENBAU | TROCKENPUTZ | WANDVERKLEIDUNG



Berliner Strasse 55

15377 Buckow

Tel.: (033433) 5 67 13

Fax: (033433) 5 70 91

Funk: 0175/3 66 64 15

tobias.schrell@t-online.de

FLIESEN

PLATTEN

MOSAİK

NATURSTEIN

Bestattungshaus

Rico Streul 24h

Hausbesuche · Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge · Erd-, Feuer-, See-
und Friedwaldbestattungen
Überführungen · Haushaltsauflösungen

*Wir sind jederzeit für Sie erreichbar -
in 15374 Müncheberg,
Ernst-Thälmann-Str. 72
unter 033432 / 747098*

*Beantragung der Hinterbliebenenrente
durch unser Haus.*

*Auf Wunsch auch Vermittlung
von Blumenschmuck.*



Bauplanungsbüro

Dipl.- Ing. Gerhard Schulz

Bauplanung · Denkmalpflege · Bauüberwachung

Eberwalder Str. 84A
15374 Müncheberg

Tel. 03 34 32 / 7 12 93

Fax: 03 34 32 / 7 38 01

Funk 0171 / 340 66 32

- Verformungsgerechte Bestandsaufnahmen
- Baudenkmalpflege - Sanierungsplanung
- Behindertengerechtes Bauen - Bauten der Landwirtschaft
- Bauten der Wissenschaft u. Forschung
- Kommunale Einrichtungen
- Kostenberechnungen, Haushaltsunterlagen
- Holzschutztechnische Untersuchungen

E-Mail: bauplanung-muencheberg@gmx.de

Impressum

Amtsblatt für das Amt Märkische Schweiz

Herausgeber: Amt Märkische Schweiz, Der Amtsdirektor, Hauptstr. 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz), Tel. (03 34 33) 65 90, Fax: (03 34 33) 6 59 20

Satz, Druck und Vertrieb: TASTOMAT GmbH, Landhausstr., Gewerbepark 5, 15345 Eggersdorf, Tel.: (0 33 41) 41 66 10, Fax: (0 33 41) 41 66 46, e-mail: info@tastomat.de

Auflagenhöhe: 5.200 Stück

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Märkische Schweiz verteilt. Zusätzlich kann das

Amtsblatt über das Amt Märkische Schweiz, Hauptstr. 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz) oder über www.amt-maerkische-schweiz.de bezogen werden.

Der Bezugspreis für den Postversand beträgt jährlich 17,40 EUR (pro Ausgabe 1,45 € Versandkosten) – gegen Vorkasse.

Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers (Geschäftsanzeigen und sonstige Gestaltungselemente). Für eingesandte Manuskripte, Bilder und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen. Die Amtsverwaltung des Amtes Märkische Schweiz übernimmt für die Beiträge im allgemeinen Informationsteil keine Gewähr.

Standardinformationen

Amtsverwaltung

Anschrift der Amtsverwaltung:

Amt Märkische Schweiz, Hauptstr. 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz)
 Tel.: 033433 6590, Fax: 033433 65920
 e-mail: amtsverwaltung@amt-maerkische-schweiz.de
 im Internet: www.amt-maerkische-schweiz.de

Außenstelle Rehfelde:

Elsholzstr. 4, 15345 Rehfelde · Tel.: 033433 6590, Fax: 033435 73720

Sprechzeiten des Amtes Märkische Schweiz in Buckow (Märkische Schweiz) und in der Außenstelle Rehfelde:

Dienstag 9:00 - 12:00, 13:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr

Sprechzeiten des Standesamtes:

Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 18:00 Uhr
 Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr
 und nach Vereinbarung (Telefon: 033433/659-36)

Anschrift und Öffnungszeiten des Kultur- und Tourismusamtes:

Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz
 S.-Kneipp-Weg 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz)
 Tel.: 033433 65982 oder 65983; Fax: 033433 65989
 e-mail: touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de
 Mo.-Fr. 10:00 - 12:30 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
 November – März Sa. und So. 10:00 – 14:00 Uhr
 April – Oktober Sa. und So. 10:00 – 12:30 Uhr, 13:00 – 17:00 Uhr

Sprechzeiten der Revierpolizei:

Dienstag 15:00 - 18:00 Uhr
 in Rehfelde, Elsholzstr. 4, Tel.: 033435 75449
 jeden 1. Montag im Monat 14:00 Uhr – 15:00 Uhr
 Rathaus Buckow (Märkische Schweiz), Hauptstr.1
 Polizeihauptmeisterin Dana Bzik, Polizeihauptmeister Peter Schneider

Sprechzeiten der Schiedsstelle:

Schiedsfrau Johanna Wirth (Telefon 033433 – 56014)
 jeden 1. Dienstag im Monat von 15.30 bis 17.30 nach telefonischer Voranmeldung im Ratssaal des Rathauses von Buckow, Hauptstraße 1.

Bereitschaftsdienst des Wasserverbandes Strausberg-Erkner:

Tel.: 0 3341 343111

Bereitschaftsdienst des Wasserverbandes Märkische Schweiz:

Tel.: 033433 66966

Sprechzeiten der Diakoniestation Seelow:

Mo., Mi. und Fr. 8:00 - 16:00 Uhr
 Di. und Do. 8:00 - 18:00 Uhr
 in 15306 Seelow, Feldstraße 3, Tel.: 03346 896913

Sprechzeiten des allgemeinen sozialen Dienstes in Strausberg:

Dienstag 10 bis 17 Uhr
 Donnerstag 9 bis 16 Uhr
 Tel.: 03341 311784

Sprechzeiten der ehrenamtlichen Bürgermeister, Ortsbürgermeister und Ortsvorsteher in den Gemeinden

Buckow (Märkische Schweiz)

Bürgermeister Herr Thiemo Seelig
 Sprechzeit Dienstag 14:00 – 17:00 Uhr
 Tel.: 033433 65990

Oberbarnim und OT Klosterdorf

Bürgermeister und Ortsvorsteher Herr Arndt
 Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag 17:00 – 18:00 Uhr
 im Gemeindezentrum, Straße des Friedens 34
 Tel. 03341 4909833

Oberbarnim, OT Bollersdorf

Ortsvorsteher Herr Daubitz
 Sprechzeit jeden 1. und 3. Dienstag 16:00 – 17:00 Uhr
 Tel.: 0171 8305629; 033433 58041

Oberbarnim, OT Grunow/Ernstthof

Ortsvorsteher Herr Hanne
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 0177 3121832

Oberbarnim, OT Ihlow

Ortsvorsteher Herr Steinkamp
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 033437 27900

Garzau-Garzin

Bürgermeisterin Frau Hinkel
 Sprechzeiten nach Vereinbarung
 Tel.: 0172 7703662

Garzau-Garzin, OT Garzau

Ortsvorsteherin Frau Schuster
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 033435 75577

Garzau-Garzin, OT Garzin

Ortsvorsteher Herr Hauptmann
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 033435 159293

Rehfelde

Bürgermeister Herr Donath
 Sprechzeit Dienstag von 16:00 – 18:00 Uhr
 und nach Vereinbarung
 Tel. 0176 56442685
 E-Mail: buergermeister.rehfelde@amt-maerkische-schweiz.de
www.gemeinde-rehfelde.de

Rehfelde, OT Werder

Ortsvorsteher Herr Dr. Küchler
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 033435 77858 oder 0170 8023448

Rehfelde, OT Zinndorf

Ortsvorsteher Herr Krüger
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 033435 75419

Waldsieversdorf

Bürgermeister Herr Ehm
 Sprechzeiten jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 18:00 bis 19:00 Uhr
 Sprechzeit nach telefonischer Vereinbarung
 Tel.: 033433 157781
 Fax: 033433 157785